

Vor der Einschreibung müssen die Schüler sich versichern, dass es keine Einschränkungen jeglicher Art für die Teilnahme an einem Sprachkurs in Spanien gibt.

Diese ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN gelten ab dem Moment, in dem der Schüler die Reservierung eines Kurses (und/oder Unterkunft) abschließt. Die Reservierung gilt ab dem Moment als abgeschlossen, in dem der Schüler die schriftliche Bestätigung von PROYECTO ESPAÑOL erhält. Die Schüler akzeptieren die Konditionen und Zahlungsart von PROYECTO ESPAÑOL, sowie die Richtlinien, Normen und Sicherheiten unserer Spanischsprachschule für Ausländer.

1. ALTER. Das Mindestalter für die Teilnahme an unseren Erwachsenenprogrammen beträgt 16 Jahre. Für Sonderprogramme können besondere Bedingungen vereinbart werden.

2. ZAHLUNGEN. Die Zahlung der Anmeldegebühr von 60 EUR ist erforderlich, um die Buchung des Programms zu bestätigen. Für die Ausstellung des Einladungsschreibens ist eine Zahlung von 80 % des Gesamtbetrags des gebuchten Programms notwendig. Der Restbetrag muss spätestens drei Wochen vor Beginn des Programms eingegangen sein. Zahlungen können per Banküberweisung oder Kreditkarte erfolgen. Bei Last-Minute-Buchungen müssen die Studierenden den Gesamtbetrag zum Zeitpunkt der Anmeldung bezahlen. Sollte das Studienprogramm nicht verfügbar sein, wird der gesamte Betrag zurückerstattet.

3. KURSE. Für den Fall, dass zum Beginn eines gebuchten Kurses nicht die Mindestteilnehmerzahl von 3 Schülern erreicht wird, kann die Schule den Kurs mit Rücksicht auf die Lernziele modifizieren und Einzelstunden oder Kurse mit reduzierter Stundenzahl anbieten. Die Kurszeiten variieren, entweder am Vormittag oder am Nachmittag, und es kann nicht garantiert werden, dass dasselbe Zeitplan für die gesamte Kursdauer gilt.

4. UNTERKÜNFTE. Für die Unterkunft in Wohngemeinschaften gelten grundlegende Verhaltensregeln. Das Feiern von Partys in den Wohnungen ist nicht gestattet. Es muss die Nachtruhe der Nachbarn respektiert werden und zwischen 23:00 Uhr und 8:00 Uhr nicht gestört werden. Die Schüler müssen Ordnung und Sauberkeit in ihren Zimmer und im gemeinsamen Wohnbereich halten. Es ist ausnahmslos verboten, dass eine außenstehende Person in der Wohnung schläft, einschließlich der Sofas und den gemeinsamen Wohnbereichen. Für den Fall, dass der Schüler jegliche Art von Schäden in der Wohnung verursachen sollte, muss dies unverzüglich kommuniziert werden. Falls der Schüler beim Eintreffen in den Wohnungen Schäden, die durch vorherige Mitbewohner verursacht wurden, feststellen sollte, müssen diese bis zum ersten Tag des Unterrichts mitgeteilt werden, sonst werden dem Schüler die Kosten der Reparatur auferlegt. Falls keiner der Mitbewohner sich zu der Verursachung von Schäden bekennt, so werden die Kosten zwischen allen Mitbewohnern aufgeteilt. In Fällen von extremem Missverhalten behält sich die Schule vor, Schüler ohne jegliche Art von Rückerstattung aus den Wohnungen zu verweisen. Für das Wohnen in Gastfamilien müssen sich die Schüler an die Gepflogenheiten des Landes und der Familie anpassen. Der Schüler muss im Vorhinein seine ungefähre Ankunftszeit mitteilen, damit die Familie auf ihn warten kann. Falls dies nicht gemacht wird, kann PROYECTO ESPAÑOL nicht dafür garantieren, dass auf den Schüler bei seiner Ankunft gewartet wird.

5. STORNIERUNG UND RÜCKERSTATTUNG. Um einen Kurs oder Aufenthalt zu stornieren, muss dies mindestens 3 Wochen vor Kursbeginn geschehen, damit PROYECTO ESPAÑOL die vollen Kosten - abzüglich der Anmeldegebühr und nicht rückerstattbaren Kosten (unter anderem Bankgebühren, Reiseversicherung, Sendung von Dokumenten) - zurückerstattet. Geschieht dies nicht, wird ein Betrag im Wert von einem 1-3 wöchigen Kurs, Unterkunft, Anmeldegebühr und den nicht rückzahlbaren Kosten einbehalten. Stornierungen sind nur gültig, wenn sie per E-Mail an folgende Adresse geschickt werden: bookings@proyecto-es.com. Diese Konditionen gelten für jede Art von Programm in jeder unserer Standorte. Es gibt keinen Preisnachlass in den Kursen oder der Unterkunft wenn man in der Mitte der Woche anfängt und auch nicht für lokale und nationale Feiertage, an denen unterrichtsfrei ist. Es liegt in der Verantwortung des Schülers, sich auf der Webseite über Feiertage und Ferien in jedem unserer Standorte zu informieren, sowie über die entsprechenden Startdaten des absoluten Anfängerkurses. Schüler mit Visa lesen bitte die Sektion VISA.

6. MODIFIKATIONEN WÄHREND DES PROGRAMMES. Generell gilt, dass während eines gebuchten Kurses keine Pausen gemacht werden können. Um um eine Pause zu bitten, muss dies bis mindestens drei Wochen im Voraus per E-Mail an bookings@proyecto-es.com gemacht werden, damit PROYECTO ESPAÑOL diese Änderungen entweder bestätigen oder ablehnen kann. Im Falle einer gebuchten Unterkunft wird für die Dauer der Nichtnutzung kein Geld zurückerstattet.

7. EINZELUNTERRICHT. Der Einzelunterricht wird immer im Voraus bezahlt. Wenn eine Stunde von Seiten des Schülers abgesagt wird, muss dies mindestens 24 Stunden im Voraus (Werktag Montag bis Freitag) und per E-Mail an bookings@proyecto-es.com geschehen. Das Absagen des Einzelunterrichts am selben Tag führt zum Verlust der Stunde und der gezahlte Geldbetrag wird nicht zurückerstattet.

8. ZERTIFIKAT. Um das Zertifikat zu erhalten, ist eine Anwesenheit von mindestens 80% am Kurs erforderlich. Das Zertifikat gibt die Kurstyp, die Anwesenheitsstunden und das erreichte Niveau wieder. Dieses Zertifikat ist, einhergehend mit der Gesetzgebung zu nicht reglementierter Bildung, nicht als offizielles Dokument gültig.

9. TRANSFER. Fluginformationen, einschließlich Ankunftszeit, Flugnummer, Fluglinie und Abflugsort müssen PROYECTO ESPAÑOL mindestens 7 Tage im Voraus mitgeteilt werden, um den Transport zu organisieren. PROYECTO ESPAÑOL ist nicht für das Abholen derjenigen Schüler verantwortlich, die die vorausgegangenen Informationen nicht fristgerecht eingereicht haben. Die Stornierung des Transfers muss ebenfalls mindestens 7 Tage im Voraus per E-Mail an bookings@proyecto-es.com veranlasst werden. Im Falle von Verspätungen oder der Streichung von Flügen gibt es, wenn diese nicht mitgeteilt werden, kein Recht auf Rückerstattung. Selbst wenn der Transfer von PROYECTO ESPAÑOL nicht in Anspruch genommen wird, müssen die Flugdetails mindestens 7 Tage vor Ankunft mitgeteilt werden.

10. VERSICHERUNGEN. Der Schüler muss sich umfassend selbst versichern und ist verantwortlich für die entsprechenden Reisedokumente, Reiseversicherung und Krankenversicherung. Jede Art von Nichterfüllung und die daraus resultierenden Schäden sind komplett vom Schüler selbst zu verantworten. Die gezahlte Kursgebühr beinhaltet keinerlei Art von Versicherung.

11. HAFTUNG. PROYECTO ESPAÑOL haftet nicht für Verluste, Schäden oder Verletzungen von Personen oder Gegenständen, die vom Schüler verursacht werden. PROYECTO ESPAÑOL ist nicht für persönliche Gegenstände im Schulgebäude, in den Schülerwohnungen, in den Häusern der Gastfamilie oder bei den außerschulischen Aktivitäten verantwortlich. In Fällen von extremem Missverhalten oder Gesetzesverstößen behält sich die Schule vor, den Schüler des Programmes zu verweisen. In diesem Fall werden gezahlte Beträge nicht zurückerstattet.

12. EINSTUFUNGSTEST. Der Schüler ist dafür verantwortlich, dass PROYECTO ESPAÑOL den Einstufungstest mindestens eine Woche vor Kursbeginn erhält und diesen ohne zusätzliche Hilfsmittel oder andere Personen durchzuführen. Andernfalls kann die korrekte Einstufung sowie das Wechseln des Niveaus nach Kursbeginn nicht gewährleistet werden.

13. VISUM: Der Student ist dafür verantwortlich, sich bei der zuständigen Botschaft über die Visumsanforderungen für die Einreise nach Spanien zu informieren. PROYECTO ESPAÑOL stellt alle erforderlichen Zertifikate und Dokumente für die Visumsbeantragung zur Verfügung, falls der Student dies beantragt: Bestätigung des Spanischprogramms, Rechnung über den Gesamtbetrag, Einladungsschreiben und Kursplan. Falls der Student die Originaldokumente benötigt, trägt er die Versandkosten selbst. Sobald das Visum für einen Kurs bei PROYECTO ESPAÑOL erhalten wurde, sind Stornierungen, Änderungen oder Reduzierungen der Stundenzahl nicht mehr möglich. Die Bedingungen aus Punkt 5 gelten in jedem Fall.

Falls der Student das Visum aus seinem Heimatland beantragt, kann das Kursstartdatum geändert werden, falls noch keine Entscheidung über das Visum getroffen wurde, vorausgesetzt, es erfolgt eine Benachrichtigung per E-Mail an bookings@proyecto-es.com. Falls das Visum abgelehnt wird, muss der Student das Original der Ablehnungsbescheinigung einsenden, um eine Rückerstattung des gezahlten Betrags abzüglich 210 Euro Bearbeitungsgebühren zu erhalten und zusätzliche 150 € für jede neue Änderung des elektronischen Einladungsschreibens.

Falls der Student das Visum aus Spanien beantragt oder sich für einen Kurs zur Verlängerung seines Studienaufenthalts in Spanien anmeldet, können die Kursstartdaten nicht geändert werden und es kann kein Urlaub beantragt werden, bis eine Entscheidung von der Einwanderungsbehörde vorliegt. Im Falle einer Ablehnung gelten die entsprechenden Geschäftsbedingungen. Falls der Visumsantrag abgelehnt wird, muss das offizielle Dokument vorgelegt werden, das die Ablehnung des Studentenvisums bestätigt. PROYECTO ESPAÑOL erstattet dann den gesamten Kursbetrag zurück, abzüglich der Kosten für bereits besuchte Unterrichtsstunden und die Verwaltungsgebühren für die Einladungsschreiben.

14. WERBUNG. PROYECTO ESPAÑOL darf Fotos und Promotionsvideosequenzen von den Schülern aufnehmen. Wenn die Schüler das nicht wünschen, wird dieses von PROYECTO ESPAÑOL akzeptiert, sofern eine entsprechende E-Mail an bookings@proyecto-es.com geschickt wird.

UNTERSCHRIFT DES SCHÜLERS

UNTERSCHRIFT DES ELTERNTEILS, VORMUNDS
ODER GESETZLICHEN VERTRETERS